

HUDDLE 2017

ZUKUNFTSFORSCHUNG

AM 14. und 15. Juli 2017: **METHODE. ZUKUNFT. FORSCHUNG.**
IMPULSE aus aktuellen Formaten der ZUKUNFTSFORSCHUNG.

ORT: Seminarzentrum FU Berlin, Otto-von-Simson-Str. 26, 14195 Berlin

An der Freien Universität ist Zukunft ein Teil der Gegenwart. Auch dieses Jahr veranstaltet der weiterbildende Masterstudiengang Zukunftsforschung des Institut Futur das Huddle* Zukunftsforschung. Diesmal geht es um Methoden und deren Anwendungen in unterschiedlichen Kontexten.

Studierende und Alumni knüpfen an die Tradition des Huddle* Zukunftsforschung der vorherigen zwei Jahre an. Mit Präsentationen, Diskussionen und Workshops wollen Studierende, Alumni und Lehrende des Masters Zukunftsforschung zum Austausch anregen, um sich mit dem Thema Zukunft, dessen Auslegung und dessen Gestaltung auseinanderzusetzen und darüber zu lernen.

14.07. | TAG 1

ZEIT	INHALT
10:15	Begrüßung
10:45	Impuls: »Futures Thinking« (Bitá Daryan)
11:20	Impuls: »Design(-erly) Thinking of Futures – eine Synergie von Zukunftsforschung und Design« (Stefanie Ollenburg)
11:50	Impuls: »Mit Simulationen Urbane Zukunft Explorieren« (Timo Szczepanska, Max Priebe)
12:10	Impuls: »Realdelphi.com - Erfahrungen und Ergebnisse zum Realtime-Delphi-Tool« (Michael Schönmoser)
12:30	Thementische
13:30	Mittagspause
15:00	Impuls: »Ein Zukunftsforscher in der Verwaltung!« (Christian Schoon)
15:20	Impuls: »Konsumpraktiken und Wertschöpfung in der Gesellschaft von morgen? – Obsoleszenz als neuralgischer Punkt nachhaltiger Lebensformen« (Nikolas Hubel, Florian Hofmann)
15:45	Impuls: »Schrumpfende Klein- und Mittelstädte (am Beispiel Ostdeutschland) – Herausforderungen und partizipative Lösungswege« (Simon Korn)
16:05	Impuls: »Parasitäre und partizipative Umsetzung von Utopien im Hier und Jetzt – Schwierigkeiten, Erfolge und Diffusion« (Ronja Bader, Moritz Heumer)
16:30	Thementische
17:30	Abschlussrunde

Im Anschluss: Sommerfest des Masterstudiengang Zukunftsforschung

15.07. | TAG 2

Workshop »ARBEIT 2050« von 12 bis 15 Uhr,
moderiert von Cornelia Daheim, Future Impact.

Basis sind die Szenarien des *Millennium Project*, eines internationalen NGO der Zukunftsforschung, die aufzeigen, wie sich Arbeit bis 2050 in verschiedenen Pfaden entwickeln könnte. Der Workshop bringt Experten mit Studenten des Masterstudiengangs Zukunftsforschung zusammen und widmet sich der Frage, wie wir uns heute auf aktuelle sowie mögliche zukünftige Veränderungen der Arbeitswelt vorbereiten können.

Vor dem Workshop erhalten Sie die (bisher unveröffentlichten) Szenarien des *Millennium Project* per Email. Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie teilnehmen können! Wir freuen uns auf die Diskussion und Ihre Perspektiven.

BITTE MELDEN SIE SICH BIS ZUM 07.07.2017 ZUM WORKSHOP PER E-MAIL AN:
info@master-zukunftsforschung.de